



Wanderung Dachsen – Benken – Rudolfingen vom 9. Oktober 2024

Die wanderfreudigen VCSC'ler fanden sich, dank genauer Angabe durch den Wanderleiter Hugo Bischof trotz vieler reisenden am Bahnhof Stadelhofen ein. In Dachsen angekommen stärkten wir uns zuerst für die Wanderung im gemütlichen Café Dachs. Die rund zwanzig Teilnehmer hatten just gerade Platz darin. (Bild 1 und 2) Die Wanderroute beginnt in der kleinen Gemeinde Dachsen, eingebettet zwischen Rheinufer und Rebbergen. Durch den intakten Ortskern mit seinen historischen Riegelbauten, folgten wir dem Anderbach bis zum schattigen Waldrand. Unterwegs gab es die prall gefüllten Apfelbäume zu besichtigen. (Bild 3: Trotz bewölkten Wetters hatten wir gute Stimmung und Ernst Peter (Wanderleiter in spe) studiert den Wanderweg mit grosser Sorgfalt.)

Nach ca. 1,5 Stunden erreichten wir das gemütliche Ausichtsrestaurant «Wirtshaus zur Guggere». (Bild 4) Dort orchestrierte Hugo Bischof (Bild 5) die muntere Schar zum Gruppenbild (Bild 6. Von dir Hugo). Nach dem feinen Mittagessen gabs es eine Spezialität des Hauses zum Dessert. (Bild 7. Die nach einem überlieferten Rezept hergestellten Nusstangen. Ursprünglich waren diese 27cm lang. Wobei die jetzigen Wirte die nun auf 30cm verlängerten damit sie sich auch zu zweit teilen lassen, wie uns die charmante Wirtin erläuterte)



Bild 8: Nach dem Essen durften wir nun auch bei klarer Sicht die Aussicht über das Tal und die Rebberge bewundern

Die Wanderung führte uns dann innerhalb einer Stunde oberhalb der Benkener Weinberge entlang nach Rudolfingen, einem musterhaften Bauerndorf am Fusse des Cholfirsts. Dort genossen wir im Restaurant Traube einen Nachmittagstrunk, bevor wir danach gemütlich die Heimreise antraten.



Herzlichen Dank den Wanderleitern für die gelungene Reise.